

Gesundheits- und Medizinsoziologie

Eine Einführung in sozialwissenschaftliche Gesundheitsforschung

Bearbeitet von
prof. Dr. Klaus Hurrelmann, Prof. Dr. Matthias Richter

8., überarbeitete Auflage 2013 2013. Taschenbuch. 256 S. Paperback
ISBN 978 3 7799 2605 4
Format (B x L): 15 x 23 cm
Gewicht: 421 g

[Weitere Fachgebiete > Ethnologie, Volkskunde, Soziologie](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

**beck-shop.de**
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhalt

Vorwort	7
1. <i>Gesundheit- und Medizinsoziologie – eine Standortbestimmung</i>	11
1.1 Ausrichtung und Arbeitsschwerpunkte	11
1.2 Verhältnis zu Nachbardisziplinen	15
2. <i>Bedingungen für Gesundheit und Krankheit – empirische Befunde</i>	21
2.1 Gesundheitsverhältnisse und Gesundheitsverhalten	21
2.2 Sozioökonomischer Status, soziale Ungleichheit und Gesundheit	28
2.3 Beruf, Migration und soziale Lebensformen	43
2.4 Lebensalter, Geschlecht und Gesundheit	52
3. <i>Entstehung von Gesundheit und Krankheit – theoretische Ansätze</i>	66
3.1 Gesellschaftstheorien	67
3.2 Public-Health-Theorien	84
3.3 Lerntheorien	94
3.4 Bewältigungstheorien	102
4. <i>Definition von Gesundheit und Krankheit – Wege zu einem integrativen Konzept</i>	113
4.1 Bisherige Definitionen von Gesundheit und Krankheit	113
4.2 Das Salutogenesemodell	120
4.3 Das Sozialisationsmodell	128
4.4 Eine konsensfähige Definition von Gesundheit und Krankheit ..	138
4.5 Gesundheitsförderung und Krankheitsprävention	148
5. <i>Gesundheitsförderung – Strategien zur Optimierung der Gesundheitsverhältnisse</i>	155
5.1 Strategien gesundheitsorientierter Sozialpolitik	156
5.2 Strategien der Gesundheitssystemgestaltung	166

5.3 Strategien der Gestaltung kommunaler und familiarer Lebensräume	176
5.4 Strategien der Gesundheitsförderung in sozialen Organisationen.....	185
6. <i>Krankheitsprävention – Strategien zur Stärkung des Gesundheitsverhaltens</i>	193
6.1 Ansätze der Gesundheitskommunikation.....	193
6.2 Strategien der Gesundheitserziehung und Gesundheitsbildung..	199
6.3 Strategien der Gesundheitsberatung und Patientenschulung	210
6.4 Strategien der Gesundheitsaufklärung und Stärkung der Gesundheitskompetenz	226
Literatur	241